



 Psychologie und Psychotherapie

Katathymes Bilderleben – Mittelstufe

Katathymes Bilderleben wurde von Prof. Dr. med. Hanscarl Leuner entwickelt. Griechisch `kata` bedeutet `gemäß`, `thymos` bedeutet `Seele`. Man könnte die Therapieform auch als gelenkten Tagtraum beschreiben. Die Bedeutung der Traumsymbole des Unbewussten, deren Deutung zum Aufdecken von Konflikten dient und gleichzeitig den Effekt einer allgemeinen körperlichen Entspannung sowie inneren Umschaltung mit sich bringt, sind die Themen des katathymen Bilderlebens.

Im Seminar werden die Teilnehmenden nach kurzer Wiederholung der Grundstufe an die Standardmotive der Mittelstufe herangeführt. Ein Schwerpunkt dieser Ausbildung liegt in der Vermittlung der Mittelstufe-Interventionstechniken, spez. Neurosenlehre und der Übertragungsbearbeitung. Zudem werden Indikationsbereiche angesprochen, in denen das Verfahren, auch im Vergleich zu anderen, in besonderer Weise indiziert ist.

Das Seminarangebot richtet sich an Berufsgruppen aus dem psychotherapeutischen Kontext.

Voraussetzung ist die Teilnahme an einem Grundkurs im Katathymen Bilderleben.

Termine

Fr, 18.12.2026
09:00-18:00 Uhr

Sa, 19.12.2026
09:00-18:00 Uhr

Preis

350,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Köln
Barbarossaplatz 4
50674 Köln
Tel. 0221-923 07 70

Seminarnummer

SSH50170726V2

Anmeldemöglichkeiten

- ☒ Bei jeder Akademie
- ☒ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☒ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 17.12.2025

Dozentin

Andrea Broichheuser

Jg. 1970, 1 Kind arbeitet seit 1991 in der Wirtschaft. Sie ist Scrum Master & Coach, Heilpraktikerin für Psychotherapie, systemische Kinder-, Jugend- und Familientherapeutin, ausgebildete Kommunikationstrainerin, integrative Trauma- und Entspannungstherapeutin und zertifizierte Yogalehrerin in den Bereichen Yoga mit Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen. Seit 2021 ist sie in kunsttherapeutischer Ausbildung. Therapeutisch arbeitet sie in eigener Familienpraxis systemisch-lösungsorientiert und unter Berücksichtigung psychodynamischer Prozesse. Sie nutzt Yoga und andere Entspannungsverfahren nicht nur präventiv, sondern auch begleitend zur Psychotherapie und bei Krebserkrankung. Kompetent und praxisorientiert gibt sie ihr Wissen als Dozentin an den Paracelsus Schulen weiter.